

Mitteilungen des Wanderbunds

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 32

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



MITTEILUNGEN DES WANDERBUNDS

Erscheinen zwanglos in der «Zürcher Illustrierten» • Alle für die Redaktion bestimmten Sendungen sind zu richten an die «Geschäftsstelle des Wanderbunds», Zürich 4, am Hallwylplatz

Die Wanderbund-Abzeichen sind jetzt lieferbar!

Gefl. angeben, ob a) Knopf, b) Brosche, c) Nadel gewünscht wird. Preis je 80 Cts., Versandgebühr 10 Rp.

Wir erinnern an folgende

SPEZIALTOUREN

auszuführen bis Ende August 1933:

- 1.) **WA 1: Zürich Süd-West**, Tour Nr. 58 kombiniert mit Nr. 57. 3 Bestätigungsstellen: 1a Ober-Albis (Abispaß) «Hirschen» oder 1b «Windegg»; 2a Augst «Eichhorn» oder 2b Wengibad Restaurant; 3 Metmenstetten «Röbli». Näheres in «Z. J.» Nr. 29, 30 und 31.
- 2.) **WA 1: Zürich Süd-West**, Tour Nr. 50. 3 Bestätigungsstellen: 1 Güpf (Birmensdorf) Wirtschaft z. Station; 2a Rudolfstetten «Sternen»; oder 2b Mutschellen, Restaurant «Muschellen»; 3a Bremgarten «Adler» oder 3b «Sonne». Näheres in «Z. J.» Nr. 29, 30 und 31.

BRIEFKASTEN DES WANDERBUNDS

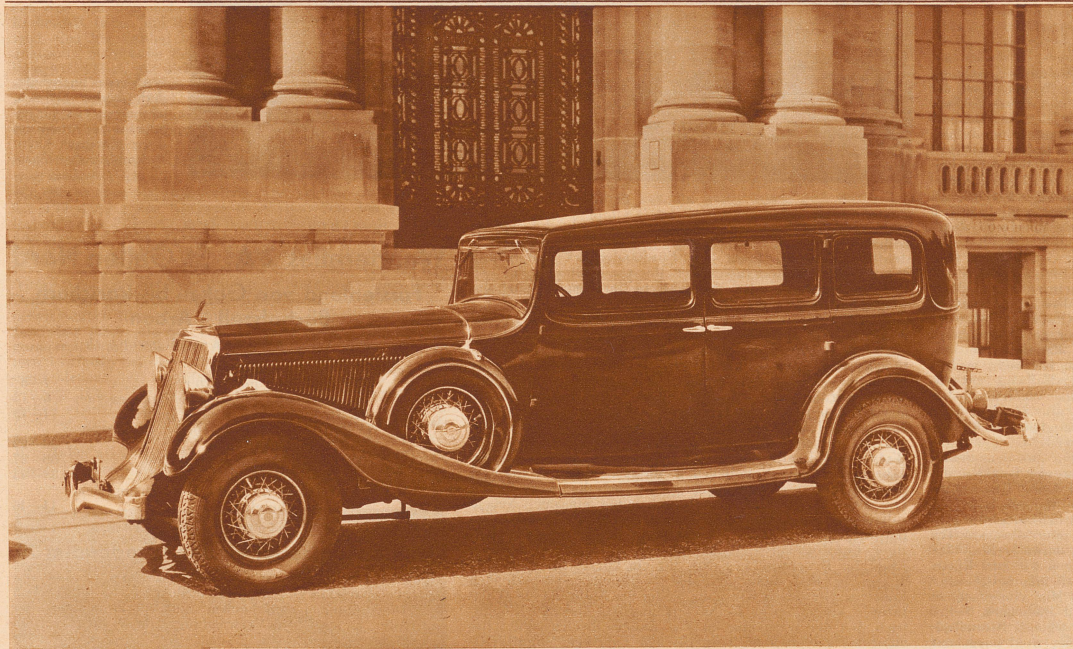
An O. P. in A. Sie fragen uns, was für eine Landschaft die Zeichnung auf der Einbanddecke des Wanderlasses darstellt. — Es handelt sich um keine Wirklichkeitszeichnung. Die Künstlerin, Fräulein Irene Schelling, wollte nur in möglichst lebendiger Zusammenstellung den allgemeinen Eindruck, den das schweizerische Mittelland auf den Wanderer macht, wiedergeben, also Dörfer mit schmucken Kirchen, alte Burgen, schöne Baumgruppen, Flüsse und Seen. — Uebrigens haben wir das gleiche Motiv in der gleichen farbigen Ausführung auch für die Emailschilder verwenden lassen, die an den Bestätigungsstellen angebracht werden, die für die «Spezialtouren der Z.» von Wichtigkeit sind. An den Bestätigungsstellen für die August-Touren erinnern die Schilder bereits daran, daß auch das Stempellassen nötig ist, um bei der Verteilung der Wanderprämien berücksichtigt zu werden.

An L. L. in K. Sie stoßen sich an dem «wissenschaftlichen» Ausdruck «Kilometer-Koordinaten», der sich auf der ersten Seite des Wanderlasses unter der Rubrik «Zu beachten» befindet. — Es ist wahr, das Wort klingt etwas kompliziert, bedeutet aber in Wirklichkeit etwas höchst Einfaches. Wie auf den Karten A, B, C, usw. sichtbar, sind dieselben durch dünne, parallel laufende Längs- und Querlinien in Quadrate aufgeteilt. Diese Linien, die am Rand der Karte numeriert sind, tragen den Namen Koordinaten. Das Wort Kilometer wurde davor gesetzt aus dem einfachen Grunde, weil jede Seite dieser Quadrate, bei dem für diese Kartenstreifen verwendeten Maßstab von 1:25,000, immer in der wirklichen Landschaft einen Kilometer lang ist.

An A. L. in Oe. Auf Ihre Anfrage, warum die Farben der Zeichenerklärung auf den Lese-Klappen der Uebersichtskarte nicht dieselben sind, wie auf den Karten A, B, C etc., sondern nur braun und grün, teilen wir Ihnen mit, daß ein technischer Grund vorliegt. Die Uebersichtskarte wurde in einem andern Verfahren gedruckt, und wir mußten, der hohen Kosten wegen, die gleichen Farben auch auf den Klappen verwenden. Wir können Ihnen aber verraten, daß alle zukünftigen Wanderlatten diesen Nachteil nicht mehr aufweisen werden. — Es freut uns, daß Sie den Zweck der Klappen sofort bemerkt haben. Wir beobachten immer noch, daß manche Leute die Kartenstreifen herausziehen, um die Route, die sie interessiert, zu verfolgen. Dabei ist es doch so bequem, die hintere Klappe der Uebersichtskarte an der Stelle der Kartenstreifen einzuschieben, die man gerade braucht, und die vordere Klappe in den Textteil, dort, wo die gleiche Route beschrieben ist. Dann hat man die zusammengehörenden Text- und Kartenstellen gleich beieinander. Diese praktischen Klappen haben wir übrigens dem Bürkli-Kursbuch nachgemacht.

An S. S. in W. Ihre Annahme stimmt: die dicke punktierte blaue Linie, die auf einigen Karten (z. B. A) eingezeichnet ist, soll die Autobustlinien darstellen. Die großen blauen Punkte sind, wie Sie aus der Zeichenerklärung ersehen können, Brunnen. Was die Farbe der Zeichenerklärung anbelangt, so verweisen wir Sie auf obige Antwort.

An P. S. in Z. Die rauen Kreise, die bei gewissen Routen auf den Karten um einige Gebäude gezogen sind, sollen den Wanderer darauf aufmerksam machen, daß sich hier ein besonders interessantes Bauwerk befindet.



Studebaker

DIE SPITZENLEISTUNG DES AUTOMOBILBAUS · HÖCHSTE PRÄZISION

STUDEBAKER-SIX · COMMANDER 8
PRÉSIDENT „125“ · PRÉSIDENT „135“

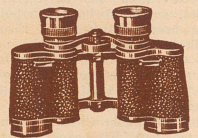
Generalvertr. f. d. Schweiz: SPARAG A. G., Zürich u. Genève · Zürich: Binelli & Ehrsam, Stampfenbachplatz 48

GENÈVE: Garage A. Montant, r. Terrassière, 57
LAUSANNE: Garage et Ateliers des Jordils,
Avenue Fontenailles

BERN: Firma AUTOMO A. G., Grand Garage,
Länggäßstraße 21
LUGANO: Henri Morel, Automobiles

GRENCHEN: Otto Fischer, Automobile
FRAUENFELD: Arnold Notz, Automobile
LANGENTHAL: Moser & Cie. Automobile

RECORD



Prismengläser zu Ausnahmepreisen

6x30 und 8x30 mit Mitteltrieb und
Eitel nur Fr. 95.—. Beste Licht-
stärke, Gesichtsfeld auf 1000 m, 150
und 110 m. «Tourist» 8x24 nur
Fr. 65.—. Verlangen Sie Ansicht-
sent, auch Teilzahl. Auf Wunsch
Prospekt für Photoparats.

HASLER-RECK, ZÜRICH 2
Postf. 6991 Belderstr. 78

«Schlechte Verdauung»
«unbekömmliche Milch»
«Gewichtskabnahme des
-Sauglings»
Das verhindern
Sie, wenn Sie

Guigoz



die Milch in
Pulverform
verwenden.

WÖRINGER-ÖLTEN

Haarausfall

Schuppen, kahle Stellen?
Nehmen Sie

Birkenblut

Es hilft Fr. 3.75
in Apotheken, Drogerien, Coiffeurgeschäften
Alpenklub, erzentrale Faido
Birkenblut-Shampoo Das
Birkenblut-Brillantine Beste